

# Wittlager Ausbildungsbetrieb des Jahres gesucht

Wettbewerb „Zukunftsmacher“ startet – Bewerbungen sind bis zum 31. März möglich



*Hoffen auf große Resonanz am Wettbewerb. Von links: Rainer Ellermann, Anna Becker, Timo Natemeyer und Klaus Godejohann. Foto: Ile-Regionalmanagement*



pm/orf Altkreis Wittlage. Der Wettbewerb „Zukunftsmacher im Wittlager Land“ startet. Bewerbungen sind ab sofort möglich. Gekürt wird am Ende der Ausbildungsbetrieb des Jahres 2018.

Die deutsche Wirtschaft brummt – auch dank starker und gut aufgestellter Unternehmen im ländlichen Raum. Damit das langfristig so bleibt, müssen Fachkräfte ausgebildet und der Standort gestärkt werden. Auf diese Thematik genauso wie auf die vielen in der Ausbildung engagierten Betriebe der Region macht jetzt ein Wettbewerb aufmerksam, den die Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln als gemeinsames Ile-Projekt gestartet haben: Ile, das ist das Integrierte ländliche Entwicklungskonzept für das Wittlager Land. Sie suchen „Zukunftsmacher im Wittlager Land“ und küren den Ausbildungsbetrieb des Jahres 2018.

## Ein Zeichen setzen

„Wir wollen mit dem Wettbewerb ein Zeichen setzen für diejenigen Unternehmerinnen und Unternehmer der Region, die Fachkräfte ausbilden und das Wittlager Land damit langfristig stärken“, erklären die Bürgermeister Klaus Goedejohann (Bohmte), Timo Natemeyer (Bad Essen) und Rainer Ellermann (Ostercappeln) die Hintergründe des Wettbewerbs und rufen zur Teilnahme auf: „Je mehr Unternehmen mitmachen, desto mehr machen wir aufmerksam auf die Möglichkeiten, die Betriebe in der Region in Sachen Ausbildung anbieten.“

Teilnehmen dürfen Unternehmen und Betriebe jeder Größe, die im Wittlager Land ansässig sind und sich in Ausbildung und Lehre besonders engagieren, indem sie Auszubildende zum Beispiel gezielt fördern.

In zwei Kategorien

Auch Dritte, zum Beispiel Auszubildende oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, können ihren oder einen Betrieb für den Preis nominieren. Die Bewertung erfolgt in den beiden Kategorien „Betriebe bis 20 Mitarbeiter“ und „Betriebe über 20 Mitarbeiter“ und auf Basis einer Punkteskala. Eine unabhängige Fachjury entscheidet abschließend über den Titelgewinn.

„Übrigens: Auch Privatpersonen können einen Betrieb nominieren, der sich durch besonderes Engagement für Auszubildende oder für die Lehre im Wittlager Land auszeichnet“, darauf weist Ile-Regionalmanagerin Anna Becker hin.

Die beiden Gewinnerbetriebe dürfen sich nicht nur für eine exzellente Nachwuchsförderung rühmen, sondern erhalten als Sachpreis einen Gutschein für einen einminütigen Image-Film, der vor Ort mit einer professionellen Filmagentur umgesetzt wird. Die Preisverleihung wird im Rahmen des Kommunalen Wirtschaftsforums Wittlager Land erfolgen, das am 11. September zum sechsten Mal stattfindet.

**Ein Online-Formular**

Die Teilnahme am und die Nominierung für den Wettbewerb sind bis zum 31. März über ein Online-Formular beziehungsweise einen Bewerbungsbogen möglich, der online heruntergeladen werden kann.

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und Bewerbungsmöglichkeiten des Wettbewerbs „Zukunftsmacher im Wittlager Land“ gibt es online unter [www.wittlagerland.eu/zukunftsmacher](http://www.wittlagerland.eu/zukunftsmacher).

*Berufsausbildung:*

Berichte online auf [noz.de/wirtschaft](http://noz.de/wirtschaft)